Veranstaltungs-programm

Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz

P 33/4499/18
UMSETZUNGSBEGLEITUNG BTHG - REGIONALKONFERENZ OST

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | be Berlin

LAND BRANDENBURG

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ | Freistaat SACHSEN

SACHSEN-ANHALT
Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

Freistaat Thüringen Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

06.12.2018, 12.30 Uhr bis 07.12.2018, 12.45 Uhr

Holiday Inn Berlin City West, Rohrdamm 80, 13629 Berlin

Stand 24.10.2018

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Ute Adolf, Leiterin des Referats Teilhabe behinderter Menschen, Sozialhilfe, Ministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Sachsen

Georg Ehlers, Referent - Menschen mit Behinderungen, Sozialhilfe, gesellschaftliche Teilhabe, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Sachsen-Anhalt

Sibyll Klotz, Leiterin der Projektgruppe BTHG in der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Berlin

Sven Leist, Geschäftsführer AWO Betreuungsdienste gGmbH

Antje Rebhan, Amtsleiterin „Teilhabe und Soziales“ im Landratsamt Sonneberg

Dr. Catharina Rehse, Regierungsdirektorin, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Robert Richard, Leiter des Referates Menschen mit Behinderungen, Sozialhilfe, gesellschaftliche Teilhabe, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration Sachsen-Anhalt

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Ina Riehm, Leiterin des Referats Behindertenpolitik, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Thüringen
Wolfgang Rombach, Leiter der Unterabteilung Vb Sozialhilfe und Eingliederungshilfe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Prof. Dr. Markus Schäfers, Professor für Rehabilitation und Teilhabe im Sozialraumbezug Hochschule Fulda
Nora Schmidt, Geschäftsführerin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Thomas Schmitt-Schäfer, Inhaber transfer – Unternehmen für soziale Innovation
Carina Stettin-Brose, Referentin - Menschen mit Behinderungen, Sozialhilfe, gesellschaftliche Teilhabe, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Sachsen-Anhalt
Ulrike Tenta, Leiterin des Referats Behindertenpolitik, Sozialhilfe, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg
Uwe Wegener, Projektleiter Teilhabeberatung, exPEERienced-Teilhabeberatung
Marco Winzer, Fachdienstleiter Vereinbarungen und Sozialplanung SGB XII/SGB IX, Kommunaler Sozialverband Sachsen
Christin Wölk, Fachdienstleiterin Eingliederungshilfe, Kommunaler Sozialverband Sachsen

LEITUNG

Projekt Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz

GESAMTMODERATION:

Burkhard Plemper, Journalist

INHALT

Im Rahmen des Projekts *Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz* führen die Länder Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen die gemeinsame Regionalkonferenz Ost für Vertreterinnen und Vertreter der (zukünftigen) Träger der Eingliederungs- und Sozialhilfe, der Leistungserbringer und Organisationen der Menschen mit Behinderungen durch. Im Zentrum der Veranstaltung stehen wesentliche Regelungsinhalte des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird zudem einen Überblick zum Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene geben.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte der Leistungsträger, Leistungserbringer und Organisationen der Menschen mit Behinderungen

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG – NACHMITTAG, 06.12.2018	
Uhrzeit	**Programmpunkt**
11.30	Einlass und Registrierung
12.00	**Mittagsimbiss**
12.30	Eröffnung und Begrüßung durch Burkhard Plemper
12.40	Gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe in allen Bereichen durch das BTHG? Eine Einschätzung aus Sicht der Selbsthilfe *Uwe Wegener, Projektleiter Teilhabeberatung, exPEERienced-Teilhabeberatung*
13.00	Einführung durch das Projekt „Umsetzungsbegleitung BTHG“ *Nora Schmidt, Deutscher Verein*
13.10	Überblick zum Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene *Wolfgang Rombach, BMAS*
14.00	Moderierter Austausch in vier parallel stattfindenden Foren **Forum 1: „Gesamt-und Teilhabeplanverfahren/ Bedarfsermittlung“** **Input:** *Prof. Dr. Markus Schäfers, Hochschule Fulda* **Erfahrungsbericht aus Thüringen:** Anwendung des Bedarfsermittlungsinstruments ITP - *Antje Rebhan, Amtsleiterin „Teilhabe und Soziales“ im Landratsamt Sonneberg* **Moderation:** *Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG* **Forum 2: „Landesrahmenverträge - aktueller Sachstand“** **Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:** *Dr. Catharina Rehse, Berlin* *N.N., Brandenburg* *Marco Winzer & Christin Wölk, Kommunaler Sozialverband Sachsen* *Robert Richard, Sachsen-Anhalt* *Ina Riehm, Thüringen* **Moderation:** *Nora Schmidt, Deutscher Verein* **Forum 3: „Trennung der Fach- und existenzsichernden Leistungen“**

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

	Input: *N.N.* **Modellhafte Erprobung im Land Sachsen-Anhalt:** *Carina Stettin-Brose & Georg Ehlers, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Sachsen-Anhalt* **Bericht aus der Modellkommune Ostprignitz-Ruppin:** *Sven Leist, Geschäftsführer AWO Betreuungsdienste gGmbH* **Moderation:** *Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG* **Forum 4: „Das neue Leistungsrecht ab 2020“** **Input:** Berliner Studie zur neuen Leistungsstruktur **-** *Thomas Schmitt-Schäfer, transfer* **Input:** N.N. **Moderation:** *Matthias Dehmel, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*
16.00	**Kaffeepause**
16.30	Fortsetzung der Fachforen
18.00	Ende der Foren
18.15	**Gemeinsames Abendessen und informeller Austausch**

FREITAG – VORMITTAG, 07.12.2018	
Uhrzeit	**Programmpunkt**
09.00	Beginn der Tagung in den Foren
09.05	Moderierter Austausch in vier parallel stattfindenden Foren **Forum 1: „Gesamt-und Teilhabeplanverfahren/ Bedarfsermittlung“** **Input:** *Prof. Dr. Markus Schäfers, Hochschule Fulda* **Erfahrungsbericht aus Thüringen:** Anwendung des Bedarfsermittlungsinstruments ITP - *Antje Rebhan, Amtsleiterin „Teilhabe und Soziales“ im Landratsamt Sonneberg* **Moderation:** *Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG* **Forum 2: „Landesrahmenverträge - aktueller Sachstand“** **Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

	Dr. Catharina Rehse, Berlin *N.N., Brandenburg* *Marco Winzer & Christin Wölk, Kommunaler Sozialverband Sachsen* *Robert Richard, Sachsen-Anhalt* *Ina Riehm, Thüringen* **Moderation:** *Nora Schmidt, Deutscher Verein* **Forum 3: „Trennung der Fach- und existenzsichernden Leistungen“** **Input:** *N.N.* **Modellhafte Erprobung im Land Sachsen-Anhalt:** *Carina Stettin-Brose & Georg Ehlers, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Sachsen-Anhalt* **Bericht aus der Modellkommune Ostprignitz-Ruppin:** *Sven Leist, Geschäftsführer AWO Betreuungsdienste gGmbH* **Moderation:** *Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG* **Forum 4: „Das neue Leistungsrecht ab 2020“** **Input:** Berliner Studie zur neuen Leistungsstruktur **-** *Thomas Schmitt-Schäfer, transfer* **Input:** N.N. **Moderation:** *Matthias Dehmel, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*
11.00	**Kaffeepause**
11.15	Galerie-Rundgang zu den Ergebnissen der Fachforen
11.45	**Was nehmen wir mit und wie geht es weiter? -** Moderierter Talk mit Ländervertreter/innen *Sibyll Klotz, Berlin* *Ulrike Tenta, Brandenburg* *Ute Adolf, Sachsen* *Robert Richard, Sachsen-Anhalt* *Ina Riehm, Thüringen* **Moderation:** Burkhard Plemper
12.45	**Ende der Veranstaltung, ggf. Mittagsimbiss**

ANMELDUNG BITTE BIS

02.11.2018

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Berlin City West,
Rohrdamm 80
13629 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Matthias Dehmel
Telefon: 030 62980-518
dehmel@umsetzungsbegleitung-bthg.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.)
Telefon: 030 62980-605
winter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
100,00 €

Nichtmitglieder
130,00 €
Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Übernachtungen
Einzelzimmer à € 81,00 pro Nacht/inkl. Frühstück
Doppelzimmer à € 89,00 pro Nacht/inkl. Frühstück

Ein Formular für die Hotelzimmerreservierung in der Tagungsstätte erhalten Sie mit der Zusage. Bitte nehmen Sie die Reservierung dann zeitnah vor.

Die Kosten der Verpflegung übernimmt der Veranstalter.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:
https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/veranstaltungen/termine/rk-ost/
Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte
Telefon +49(0) 30/62980-0 Telefax +49(0) 30/62980-150
E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de Internet: www.deutscher-verein.de

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.